



DTM Official Cars

Im CUPRA Formentor VZ5 zu den Wurzeln

- > Zurück auf der Rennstrecke – dem Zuhause der Challenger-Brand
- > Markenbotschafter Daniel Abt geht im DTM Leading Car an die Grenzen
- > Nächster Einsatz des besonderen CUPRA: 17. bis 19. Juni in Imola

Weiterstadt, 17. Juni 2022 – CUPRA kommt aus dem Motorsport und ist eng mit der Rennstrecke verbunden. Als Challenger-Brand fordert sich die Marke immer wieder selbst heraus. Pünktlich zum DTM-Wochenende in Imola findet daher wieder zusammen, was zusammengehört: Das neue Safety Car – ein CUPRA Formentor VZ5 (Kraftstoffverbrauch Benzin, kombiniert: 9,3 l/100 km; CO₂-Emissionen, kombiniert: 212 g/km; CO₂-Effizienzklasse: F)* mit Upgrade der ABT Sportsline GmbH – zeigt auf der Rennstrecke, was CUPRA ausmacht. Am Steuer: Markenbotschafter Daniel Abt.

Ein CUPRA für die Rennstrecke

Das Safety Car ist Teil der neuen Official Cars, mit denen CUPRA in der aktuellen DTM-Saison optische Highlights setzt. Daneben stellt die Challenger-Brand das Leading Car, das Medical Car sowie zwei Fahrzeuge für die Race Control. Mit einer Leistung von 331 kW (450 PS) und einem maximalen Drehmoment von 530 Nm schickt CUPRA in der DTM ein wahres Kraftpaket auf die Rennstrecke. Damit schafft der CUPRA Formentor VZ5 den Sprint von 0 auf 100 km/h in 3,9 Sekunden sowie eine Höchstgeschwindigkeit von bis zu 270 km/h.

Daniel Abt in seinem Element

Mit diesen Werten kann Daniel Abt arbeiten: „Der CUPRA Formentor VZ5 ist als DTM Official Car nicht nur ein optisches Highlight. Mit dem ‚ABTgrade‘ bringt er maximalen Fahrspaß mit.“ Seit Anfang 2021 gehört der 29-Jährige als Markenbotschafter zur CUPRA Familie und hat sich mittlerweile voll und ganz eingelebt. In den CUPRA



Formentor VZ5 zu steigen, ist für ihn aber immer wieder ein Erlebnis: „Das Auto fährt sich unglaublich gut auf der Strecke. Das Rennfeeling hat mich direkt gepackt.“

CUPRA Spirit im Blut

Den Fuß am Gaspedal, den Blick durch den Helm konzentriert auf die Strecke gerichtet: So kennt man Daniel Abt. Er pusht sich gerne an seine Grenzen – besonders auf der Rennstrecke. Dort gibt er stets 100 Prozent und fordert sich selbst von Runde zu Runde neu heraus. Nicht umsonst passen er und CUPRA so gut zusammen: Die Challenger-Brand folgt ebenfalls dem Motto, sich stets zu verbessern und ständig neu herauszufordern. **„Dein bester Gegner. Bist immer du selbst“** – CUPRA schaut im Rennsport entsprechend nicht auf die Gegner, sondern auf die eigenen Leistungen.

Premiere in Imola

Auch wenn Daniel Abt der CUPRA Formentor VZ5 als Safety Car gut gefällt: Die kupferfarbene Sonderanfertigung lieferte er pünktlich zum DTM-Lauf in Imola an diesem Wochenende (17. bis 19. Juni) wieder ab. Auf der legendären Rennstrecke in der Nähe der italienischen Stadt Bologna findet erstmals ein DTM-Rennen statt. Es ist die dritte Station der Rennserie in dieser Saison. Und CUPRA wird mit den Official Cars in der Einführungsrunde wieder den Takt angeben. Dahinter 29 Fahrer*innen, die sich wie Daniel Abt Runde für Runde selbst aufs Neue herausfordern.

CUPRA ist die unkonventionelle Challenger-Brand, die Emotion, Elektrifizierung und Performance verbindet und die Welt von Barcelona aus inspiriert. Nach ihrer Etablierung als eigenständige Marke im Jahr 2018 hat CUPRA einen eigenen Firmensitz sowie eine Rennwagenschmiede in Martorell (Barcelona) errichtet und verfügt inzwischen über ein weltweites Netz spezialisierter Verkaufspunkte.

Im Jahr 2021 konnte CUPRA seinen Aufwärtstrend fortsetzen: Weltweit verkaufte die Marke 80.000 Fahrzeuge, was eine Verdreifachung im Vergleich zum Vorjahr darstellt – vor allem dank des großen Erfolgs des CUPRA Formentor. Die spanische Challenger-Brand beweist, dass Elektrifizierung und Sportlichkeit perfekt zusammenpassen, und erweitert in diesem Jahr die Modellvarianten des CUPRA Born, des ersten vollelektrischen Modells der Marke, um weitere Versionen mit unterschiedlichen Batteriekapazitäten sowie einer leistungsstärkeren e-Boost-Version. Außerdem kommt eine exklusive, limitierte Ausführung des CUPRA Formentor VZ5 auf den Markt. Der CUPRA Tavascan, das zweite vollelektrische Modell der Marke, wird 2024 erscheinen. Ein weiteres Jahr später folgt das erste urbane Elektroauto, das vom CUPRA UrbanRebel Concept inspiriert ist.



CUPRA gewann 2021 die PURE ETCR, die weltweit erste rein elektrische Tourenwagen-Meisterschaft, und nimmt weiterhin an der Extreme E teil, dem Wettbewerb für vollelektrische Offroad-Rennfahrzeuge. CUPRA ist offizieller Mobilitätspartner des FC Barcelona, Hauptsponsor der World Padel Tour und offizieller Sponsor des eSports-Klubs Finetwork KOI. Durch die Kooperation mit Marken wie Primavera Sound und De Antonio Yachts hat CUPRA sein eigenes Lifestyle-Universum kreiert. Der CUPRA Tribe bildet ein Team von Markenbotschafter*innen, die als treibende Kraft des Wandels agieren. Dazu gehören die olympischen Goldmedaillengewinner Adam Peaty (Schwimmen), Melvyn Richardson (Handball) und Saúl Craviotto (Kanu), der deutsche Torhüter Marc ter Stegen (Fußball) und die mit dem Ballon d'Or ausgezeichnete sowie zur FIFA-Weltfußballerin gewählte Alexia Putellas.

CUPRA Pressekontakt

Melanie Stöckl

Leiterin Kommunikation

T/ +49 6150 1855 450

melanie.stoeckl@seat.de

Sabine Stromberger

Sprecherin Produkt, Events und Lifestyle

T/ +49 61 50 1855 454

sabine.stromberger@seat.de

*Die angegebenen Verbrauchs- und Emissionswerte wurden nach den gesetzlich vorgeschriebenen Messverfahren ermittelt. Seit dem 1. September 2017 werden bestimmte Neuwagen bereits nach dem weltweit harmonisierten Prüfverfahren für Personenwagen und leichte Nutzfahrzeuge (Worldwide Harmonized Light Vehicles Test Procedure, WLTP), einem realistischeren Prüfverfahren zur Messung des Kraftstoffverbrauchs und der CO₂-Emissionen, typgenehmigt. Seit dem 1. September 2018 ersetzt der WLTP schrittweise den neuen europäischen Fahrzyklus (NEFZ). Wegen der realistischeren Prüfbedingungen sind die nach dem WLTP gemessenen Kraftstoffverbrauchs- und CO₂-Emissionswerte in vielen Fällen höher als die nach dem NEFZ gemessenen. Weitere Informationen zu den Unterschieden zwischen WLTP und NEFZ findest du unter www.seat.de/ueber-seat/wltp-standard.html

Aktuell sind noch die NEFZ-Werte verpflichtend zu kommunizieren. Soweit es sich um Neuwagen handelt, die nach WLTP typgenehmigt sind, werden die NEFZ-Werte von den WLTP-Werten abgeleitet. Die zusätzliche Angabe der WLTP-Werte kann bis zu



deren verpflichtender Verwendung freiwillig erfolgen. Soweit die NEFZ-Werte als Spannen angegeben werden, beziehen sie sich nicht auf ein einzelnes, individuelles Fahrzeug und sind nicht Bestandteil des Angebotes. Sie dienen allein Vergleichszwecken zwischen den verschiedenen Fahrzeugtypen. Zusatzausstattungen und Zubehör (Anbauteile, Reifenformat, usw.) können relevante Fahrzeugparameter, wie z.B. Gewicht, Rollwiderstand und Aerodynamik verändern und neben Witterungs- und Verkehrsbedingungen sowie dem individuellen Fahrverhalten den Kraftstoffverbrauch, den Stromverbrauch, die CO₂-Emissionen und die Fahrleistungswerte eines Fahrzeugs beeinflussen.

Weitere Informationen zum offiziellen Kraftstoffverbrauch und den offiziellen, spezifischen CO₂-Emissionen neuer Personenkraftwagen können dem „Leitfaden über den Kraftstoffverbrauch, die CO₂-Emissionen und den Stromverbrauch neuer Personenkraftwagen“ entnommen werden, der an allen Verkaufsstellen und bei der DAT Deutsche Automobil Treuhand GmbH, Hellmuth-Hirth-Str. 1, 73760 Ostfildern-Scharnhausen (www.dat.de) unentgeltlich erhältlich ist.